

Presseinformation

9. Oktober 2023

Kühnring: Ledermannkurve im Zuge der B 2 entschärft

Arbeiten abgeschlossen

Die Arbeiten für die Entschärfung der Ledermannkurve im Gemeindegebiet von Burgschleinitz-Kühnring konnten kürzlich abgeschlossen werden. Das Projekt führten die Straßenmeisterei Eggenburg und einer Abbruchfirma unter halbseitiger Verkehrsführung durch. Die Kosten belaufen sich auf rund 40.000 Euro und werden vom Land Niederösterreich getragen.

Am östlichen Ortsende von Kühnring kam es an der Landesstraße B 2 bei der 90-Grad Kurve (Ledermannkurve) auf Grund der fehlenden Sicht und der im Innenbereich der Kurve befindlichen Mauer in der Vergangenheit immer wieder zu gefährlichen Verkehrssituationen. Besonders der Begegnungsfall von zwei LKW mit Anhängern oder Sattelkraftfahrzeugen führte immer wieder zu Problemen. Ebenso wurde aufgrund der örtlichen Situation die Sicht für den Abbiegeverkehr stark beeinträchtigt. Durch das Entfernen der Mauer und dem Abriss des in der Kurveninnenseite befindlichen Hauses konnten nun vor allem die Sichtverhältnisse verbessert werden. Da sich dieser Bereich in der Nähe des Ortsbeginnes von Kühnring befindet, wurde der Radius der Kurve nicht verändert, um die Fahrgeschwindigkeit in Kühnring nicht zu erhöhen. Eine geringfügige Verbreiterung der Landesstraße B 2 in der Kurveninnenseite führte nun dazu, dass LKW mit Anhängern oder Sattelkraftfahrzeugen problemlos aneinander vorbeifahren können.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst,
Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail
gerhard.fichtinger@noel.gv.at